

Protokoll der Sitzung des Exekutivorgans

1. Begrüßung u. Feststellung der Beschlussfähigkeit durch Sitzungsleitung

| | | |
|---|--------------------|---------------|
| Vorsitzende | Ann-Kristin Hein | anwesend |
| Vorsitzender | Simon Christophery | anwesend |
| Finanzreferent | Joris Serwe | bis 20.08 Uhr |
| Außenreferent | Torsten Krämer | anwesend |
| Politikreferent | Jannik Roos | anwesend |
| Referent für Kultur und Sport | Dominik Gaedicke | anwesend |
| Referentin für Soziales und Beratung | Vera Schuhmacher | anwesend |

Gäste

Philipp Neureither

Sitzungsbeginn: 18.12 Uhr

Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Protokoll von letzter Sitzung wurde einstimmig angenommen.

2. Bekanntgabe der TOP's/ ggf. Ergänzung durch anwesende Referate

- TOP 1 Haushaltsplan
 - a. Entwurf mit Beitragssenkung
- TOP 2 Anwendung § 13 FO (rechnerische/sachliche Prüfung)
- TOP 3 Car-Sharing
- TOP 4 Finanzfreigaben
 - a. Fahrt zur LAK nach Konstanz (Torsten)
 - b. Fahrt zur PHAK nach Karlsruhe (Torsten)
 - c. Weihnachtsfeier (Anni)
 - d. Externe Festplatte (Simon)
 - e. Tacker (Anni)
- TOP 5 Sonstiges

TOP 1: Haushalt

Der Finanzreferent stellt neue Ideen für den Haushaltsplan vor. Drei Konzepte wurden entworfen, davon ist nach seiner Meinung nur eines praktikabel. Joris stellt alle drei Modelle mit Vor- und Nachteilen nochmal vor (radikale Senkung, moderate Senkung und „2-Jahresplan“). Favorit ist der 2-Jahresplan. Er beinhaltet einen Semesterbeitrag von 10 Euro, damit sollen unsere Einnahmen reduziert werden. Es werden noch letzte Feinheiten zu den Zahlen des Haushaltsplans geprüft.

Der aktualisierte Haushaltsplan- Entwurf wurde einstimmig angenommen. Joris stellt die Notwendigkeit für einen Antrag auf Beitragssenkung fest.

TOP 2: Anwendung § 13 FO (rechnerische/sachliche Prüfung)

Die Problematik des § 13 wird von Joris dargestellt: Wie wird eine rechnerische und sachliche Prüfung innerhalb der den jeweiligen Referaten zugewiesenen Mitteln gewährleistet? Brauchen wir eine Regelung bzw. ein (finanzielles) Limit für Anträge, so dass die doch durch das StuPa müssen? Betreffende Referate könnten einen eigenen Haushaltsplan (zwecks Abrechnungen) erstellen. Die Aufgabengebiete sollen so konkret wie möglich formuliert werden. Wie können die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit eingehalten werden (Obergrenze für Auszahlungen)?

Vorschlag: StuPa soll bei der Diskussion mit einbezogen werden, da die Thematik alle betrifft. Sollen die Haushaltspläne der Referate vom StuPa offiziell verabschiedet werden? Dann muss auch die Finanzordnung geändert werden. Referate, die Zuweisungen erhalten, sollen semesterweise einen Übersichtplan ihrer Ausgaben erstellen. Idee: Formeller Antrag im Stupa bei Ausgaben über 500 Euro? Führt das zu mehr Bürokratie und Verwaltungsaufwand für das Stupa oder ist es eine berechnete Reglementierung? Reicht auch ein Vetorecht bei manchen Anträgen? Manche Referate könnten unter der 500 Euro-Grenze leiden (Sinn fraghaft?). Brauchen wir den gleichen Freibetrag für das Exorg und die Referate? Joris bringt einen Änderungsantrag der Finanzordnung (§13) in die nächste StuPa-Sitzung ein. Vertagung auf 13.01.2016.

TOP 3 : Car-Sharing

Torsten kümmert sich um einen Ansprechpartner bei der Uni zwecks Car-Sharing. Bei genaueren Informationen wird die Thematik wieder in das Exorg getragen.

Simon Christophery 12.12.2015 23:05

Gelöscht: .

Simon Christophery 12.12.2015 23:07

Gelöscht: sollen

TOP 4: Finanzfreigaben

a) Fahrt zur LAK nach Konstanz (Torsten)

Fahrt für zwei Personen (Torsten u. Philipp) zur LAK am 13.12.15. Beantragt werden 140 Euro.
Antrag einstimmig angenommen.

b) Fahrt zur PHAK nach Karlsruhe (Torsten)

Fahrt für zwei Personen (Torsten u. Anni) zur PHAK am 20.12.15. Beantragt werden 40 Euro.
Antrag einstimmig angenommen.

c) Weihnachtsfeier

Es werden 300 Euro für den Jahresabschluss des StuPas am 17.12.15 beantragt. Antrag einstimmig angenommen.

d) Externe Festplatte (Simon)

Externe Festplatte [\(+Versand\)](#) für die Sicherung sensibler VS-Daten. Es werden 65 Euro beantragt.
Antrag einstimmig angenommen.

e) Tacker

Es werden 40 Euro für zwei Tacker [für das Büro](#) beantragt. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5: Sonstiges

In den Fachschaftsraum des Faches Sport wurde eingebrochen. Es wird zur erhöhten Wachsamkeit geraten. Insbesondere sichere Aufbewahrung der Wertsachen.

60 Leute für Davos angemeldet nur 1/3 davon sind Sportstudent*innen. Die Werbung war laut Dominik sehr erfolgreich.

Schließung der Sitzung

Sitzungsende um 20.22 Uhr

gez. [Jannik Roos](#) (Protokollant/in)
(Sitzungsleitung)

gez. [Simon Christophery](#)

- Simon Christophery 12.12.2015 23:08
Gelöscht: XY
- Simon Christophery 12.12.2015 23:08
Gelöscht: ..
- Simon Christophery 12.12.2015 23:08
Gelöscht: XY